

Tischlektüre

TISCHLEIN DECK DICH
Lebensmittelhilfe für die Schweiz

Sozial unterwegs

(Anrede)



Heute sprechen viele Firmen von sozialer Verantwortung. Accenture, eine weltweit tätige Firma in der Unternehmensberatung, geht mit gutem Beispiel voran. Das Thema soziale Nachhaltigkeit ist fest in ihrer Unternehmenskultur verankert. In so genannten Charity-Programmen engagieren sich Mitarbeitende von Accenture für soziale Institutionen. Accenture finanziert unsere Abgabestelle am Bullingertreff in Zürich. Einmal in der Woche helfen zwei Mitarbeitende beim Verteilen der Lebensmittel.

Auch der Geschäftsführer, Thomas D. Meyer, war bereits drei Mal persönlich vor Ort und packte mit an. Krawatte weg, Ärmel hochkrepeln und abtauchen in eine andere Welt. Erfahren Sie mehr aus der Sicht des Geschäftsführers im Interview auf Seite 2.

«Fritz» steht Ihnen zu Diensten. Neu kann unser Verteilbus «Fritz» gemietet werden. Planen Sie einen Firmenanlass? Darf es etwas Originelles und Ausgefallenes sein? Servieren Sie den Apéro direkt aus unserem Verteilbus «Fritz». Sie unterstützen damit zusätzlich eine gemeinnützige Sache. Mehr dazu auf Seite 3.

Ich wünsche Ihnen ein herbstliches Lesevergnügen.
Herzlichst

Ihr Sämi Sägi
Geschäftsführer

Taten statt Worte Seite 2

Accenture: Ein Unternehmen mit Vorbildcharakter

Stosszeitfahrerin mit Herzblut Seite 3

Nicole Hochschoner

Planen Sie Ihren Firmenanlass mit «Fritz» Seite 3

Auffallend, originell und erst noch sozial

Die neue Schnitt- und Schaltstelle bei *Tischlein deck dich* Seite 4

Anita Neeser

Tischlein deck dich
Rudolf Diesel-Strasse 25
8405 Winterthur
www.tischlein.ch
info@tischlein.ch
Telefon 052 557 95 05

Spendenkonto: PC 87-755687-0

Tischlein deck dich wird unterstützt von Howeg, Coop und der Ernst Göhner Stiftung.

Mit sozialer Kraft voraus

Mit dem Geschäftsführer von Accenture Thomas D. Meyer sprach Caroline Schneider

Armut in der wohlhabenden Schweiz – nach wie vor ein Tabu. Was verstehen Sie persönlich unter Armut?

Für mich hat arm sein sehr viel mit Abhängigkeit zu tun. Man hat das Leben selbst nicht mehr im Griff und die Chancen stehen schlecht, aus der finanziellen Misere zu entkommen. Irgendwann gibt man sich auf.

Die Öffentlichkeit fordert von Unternehmen immer stärker, dass sie soziale Verantwortung übernehmen. Wie stehen Sie dazu?

Ein guter Arbeitgeber nimmt sich sozialen Themen an. Nicht weil es von aussen verlangt wird, sondern weil es einem echten inneren Bedürfnis entspricht. Bei uns sind viele Bestrebungen von unseren Mitarbeitenden ausgegangen. In der Schweiz haben wir eine Stiftung, die Gelder für soziale Projekte vergibt. In der Jury sitzen Mitarbeitende und fällen Entscheide. Auf globaler Ebene bietet Accenture zum Beispiel das ADP, Accenture Development Program an, wofür sich Mitarbeitende bewerben können. Es handelt sich um Projekte in der Entwicklungszusammenarbeit. Während des Projektes verzichtet der Mitarbeiter auf die Hälfte seines Lohnes.

Accenture unterstützt Tischlein deck dich seit über zwei Jahren: sowohl finanziell als auch mit Corporate Volunteering-Einsätzen* an unseren Abgabestellen und mit Beratungen. Weshalb unterstützen Sie gerade Tischlein deck dich?

Durch das Mitarbeiter Programm Charity@Accenture unterstützen wir primär karitative Projekte im Sozial- und Bildungsbereich. Dabei schlagen unsere Mitarbeitenden Projekte vor, die sie als unterstützungswürdig erachten. Die Entscheidung fiel auf Tischlein deck dich, weil diese Organisation schweizweit tätig und sehr schlank organisiert ist; nicht zuletzt weil sie zu einem grossen Teil durch Freiwilligenarbeit getragen wird. Und die Hilfe kommt direkt den armutsbetroffenen Menschen in der Schweiz zugute.

Sie waren persönlich mehrere Male an der Abgabestelle am Bullingertreff in Zürich und haben Lebensmittel an Armutsbetroffene verteilt. Ein ziemliches Kontrastprogramm zu Ihrem Alltag. Wie haben Sie diese Einsätze erlebt?

Die Freiwilligen haben uns sehr freundlich in Empfang genommen und in ihr Team integriert. Ich bin beeindruckt, wie gut alles organisiert ist. Pünktlich liefert der Kühlwagen von



Geschäftsführer von Accenture Schweiz, Thomas D. Meyer

Tischlein deck dich die Waren an. Die Freiwilligen tischen die Lebensmittel nach einem bestimmten Plan auf: schwere Produkte wie Getränke zu Beginn, danach Frischprodukte wie Gemüse und Früchte und am Ende die Tiefkühlware. Es läuft alles wie am Schnürchen: routiniert und eingespielt. Bei den Tischlein deck dich-Kunden sind mir zwei Gruppen aufgefallen. Auf der einen Seite gibt es eine Minderheit, die das Angebot als selbstverständlich betrachtet und bereits eine gewisse Anspruchshaltung entwickelt hat. Das hat mich gestört. Auf der anderen Seite gibt es grosse Familien, bei denen man die Bedürftigkeit sehr stark spürt. Sie schätzen das Angebot und sind äusserst dankbar.

* bezeichnet die Förderung gesellschaftlichen Engagements von Mitarbeitern. Unternehmen unterstützen ihre Mitarbeiter, innerhalb des Angestelltenverhältnisses ehrenamtlich für gemeinnützige Organisationen bzw. gesellschaftliche Zwecke tätig zu werden.

Accenture auf einen Blick

Accenture ist ein weltweit tätiger Managementberatungs-, Technologie- und Outsourcing-Dienstleister. Das Unternehmen beschäftigt rund 177'000 Mitarbeiter in mehr als 120 Ländern. Im Fiskaljahr 2008 erwirtschaftete das Unternehmen einen Nettoumsatz von 23.39 Mrd. US-Dollar.

www.accenture.ch

Eine Frau, die für Räder schwärmt

Ihr Arbeitstag beginnt, wenn die Morgendämmerung anbricht. Aus dem Depot der Verkehrsbetriebe Zürich (VBZ) holt Nicole Hochschoner ihren Bus und macht sich auf zur Linie. Als Stosszeitfahrerin bedient sie die Buslinien Zürichs während den Stunden des grossen Arbeitsverkehrs. «Die Zeit am frühen Morgen hat etwas Friedvolles», meint sie. Die Leute seien still, gähnen, lesen die Zeitung oder blicken noch etwas schlaftrunken zum Fenster hinaus.

Sie liebe alles, was Räder hat. Unterwegs zu sein, bedeute ihr sehr viel. Etwas Sehnsuchtsvolles liegt in ihrem Gesichtsausdruck, wenn sie vom Unterwegssein spricht. Um ihrer Leidenschaft näher zu kommen, hat Nicole sämtliche Fahrzeugprüfungen absolviert. Als 14-Jährige hat sie die Traktorenprüfung abgelegt. Danach folgte ein Ausweis dem anderen: die 125-er Motorradprüfung, die Autoprüfung, die grosse Töffprüfung. Vor acht Jahren holte sie sich den Lastwagenausweis.

Für Tischlein deck dich unterwegs

Seit ihre Kinder nahezu erwachsen seien und sie als Mutter nicht mehr so sehr gebraucht werde, habe es in ihrem Leben

Platz gegeben. Konkret heisst das: Kapazität für weitere Fahrdienste. Eines Tages entdeckte sie eines der Tischlein deck dich-Fahrzeuge. Sie habe sich die Webseite gemerkt und Kontakt aufgenommen. Hier empfing man die ehrenamtliche Profifahrerin mit Handkuss. Seither ist die 43-Jährige regelmässig für Tischlein deck dich unterwegs. Ehrenamtlich. Mit Leidenschaft. Und zu Stosszeiten.



Originell und sympathisch: Mieten Sie unseren «Fritz» für Ihren Firmenanlass

Einst fuhr er durchs Land und bediente die Schweizer Bevölkerung mit Lebensmitteln der Migros. Heute ist er in leicht geänderter Mission unterwegs. Jeweils dienstags und donnerstags fährt unsere mobile Abgabestelle mit dem Namen «Fritz» durch das Zürcher Oberland. Mit an Bord sind freiwillig Mitarbeitende, die Lebensmittel an armutsbetroffene Menschen verteilen.



Mit «Fritz» fahren Sie gut

Verleihen Sie Ihrem Firmenevent eine spezielle Note. Mit «Fritz» schlagen Sie gleich zwei Fliegen mit einer Klappe: Sie unterstützen eine sozial und ökologisch sinnvolle Sache und Sie verleihen Ihrem Anlass einen wirksamen Auftritt: originell, auffallend und sympathisch. Servieren Sie Ihren Mitarbeitern oder Kunden z.B. einen Apéro aus dem ehemaligen Verkaufswagen.

Die mobile Abgabestelle «Fritz»

«Fritz» verfügt über mehrere Kühl- und Tiefkühlfächer sowie unterschiedliche Ablagefächer. Eine Sonnenstore sorgt für angenehmes Ambiente.

Steckbrief «Fritz»

Baujahr: 1985

Länge/Breite/Höhe: 10 m, 2.3 m, 3.4 m

Kosten für die Miete (exkl. Spesen)

Halber Tag: 500 Franken/Ganzer Tag: 1'000 Franken

Für soziale Institutionen gewähren wir Sozialrabatt. Interessiert? Anruf genügt.

«So wird es nie langweilig»



Seit dem 1. August 2009 ist Anita Neeser die neue Schnitt- und Schaltstelle von *Tischlein deck dich*. Ein kleiner Einblick in den Alltag eines nicht ganz gewöhnlichen Jobs in der Administration.

Auf allen drei Leitungen klingelt das Telefon. Der Lagerleiter steht etwas entnervt im Büro. In seiner Hand ein abgebrochener Seitenspiegel von Berta, eines der *Tischlein deck dich*-Fahrzeuge. Ein Herr von einer Lebensmittelfirma in Krawatte und Anzug wartet im Flur auf die bevorstehende Sitzung. Mit-tendrin ist Anita.

Turbulent, hektisch und dynamisch

Jeden Tag treffen die verschiedensten Anfragen bei *Tischlein deck dich* ein. Ein kleiner Einblick in einen typischen Tag: Eine Frau ruft an und möchte in Bümpliz eine Abgabestelle aufbauen. Mehrere Produktangebote gilt es abzuwickeln: 20 Paletten mit Gewürzen stehen in Bussigny zur Abholung bereit, ein Geflügelbauer bietet 1'000 zu kleine Eier an und ein Detailhändler macht uns ein ausgefallenes Angebot: 400 kg tiefgefrorenes Hummerfleisch. In der Mailbox wartet eine weitere Anfrage. Ob *Tischlein deck dich* Lebensmittel spende für einen Kochkurs für Migranten. Radio Argovia fragt für ein kurzfristiges Interview an. Und ein ETH-Student möchte *Tischlein deck dich* als Untersuchungsobjekt für seine Masterarbeit gewinnen.

Souverän, schnell und sympathisch

Anita hat auf alle Anfragen eine Antwort: souverän, schnell und sympathisch. Nichts bringt sie aus der Fassung. Sie agiert mit Gelassenheit, überblickt die Aufgaben und bringt eine wohltuende Ruhe in den hektischen Ablauf. «Für mich ist jeder Tag eine neue Überraschung», meint sie. Nicht nur ihre Gelassenheit ist Anitas Markenzeichen, auch ihr versteckter Schalk und warmherziger Humor zählen dazu.

Anita Neeser freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme.

Unser vorweihnachtlicher Geschenk Tipp



Schenken Sie Ihren Freunden, Geschäftspartnern oder Kunden das Hörbuch «Ds Versprüche – d Sag vom chlyne Tisch».

ISBN: 978-3-033-01811-2

Preis: 28 Franken

Der Erlös kommt armutsbetroffenen Menschen in der Schweiz zugute.

Für unsere Vereinsmitglieder:

Nächste Termine

Die Generalversammlung findet am 7. Mai 2010 in Ennenda (Glarus) statt. Reserviere dir diesen Tag.

Das Abgabestellenleiter-Treffen findet am 1. September 2010 in Wattwil statt.

Wir freuen uns auf zahlreiches Kommen.

Feedback?

Wir freuen uns auf Wünsche, Inputs und Rückmeldungen:
caroline.schneider@tischlein.ch